Zum Generalthema

Die Novellierung des Bodenschutzrechts

Der Bodenschutz hat zwei existentielle Bedürfnisse in Einklang zu bringen: zum einen die Bewirtschaftung zwecks Ernährungssicherung, zum anderen der Schutz des Bodens vor schädlichen Veränderungen. Am Ende der Kette politischer Aushandlungsprozesse zum Ausgleich widerstreitender Interessen steht die Gesetzgebung. Insofern bildet das Bodenschutzrecht keine Ausnahme.

Das Bundesbodenschutzgesetz ist vor 25 Jahren in Kraft getreten und wurde seitdem nur unwesentlich geändert. Die Ampelkoalition vereinbarte im Koalitionsvertrag, das Bundesbodenschutzrecht zu „evaluieren und an die Herausforderungen des Klimaschutzes, der Klimaanpassung und den Erhalt der Biodiversität anzupassen und dabei die unterschiedlichen Nutzungen [zu] berücksichtigen“.

Im Rahmen der 12. Göttinger Gespräche sollen die bestehende Defizite des Bodenschutzrechts durch Eingriffe aus der Landwirtschaft aus naturwissenschaftlich-technischer sowie rechtlicher Sicht herausgearbeitet werden und Lösungsmodelle gesucht und vorgeschlagen werden, durch die beide Interessen des Bodenschutzes und der Bodenbewirtschaftung in Einklang gebracht werden.

Für die freundliche Unterstützung dieser Tagung danken wir der

Landwirtschaftlichen Rentenbank

rentenbank
Förderbank für die Agrarwirtschaft

Ihr Weg zum Tagungsort

Tagungsort:

Alte Mensa
Wilhelmsplatz 3
37073 Göttingen

Kontaktadresse:

Institut für Landwirtschaftsrecht
der Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 5
37073 Göttingen

Telefon: (05 51) 39 – 2 74 15
Fax: (05 51) 39 – 2 60 80
E-Mail: agrarrecht@uni-goettingen.de
Telefon Organisationsteam: (05 51) 39 – 2 18 21
oder – 2 18 23

hafke.mediendesign

GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT GÖTTINGEN

Die Novellierung des Bodenschutzrechts

12. Göttinger Gespräche zum Agrarrecht

Göttingen, 24. Mai 2024

ILR Institut für Landwirtschaftsrecht

12. Göttinger Gespräche zum Agrarrecht

Die Novellierung des Bodenschutzrechts

Vormittag	Freitag 24. Mai 2024
09:00 – 09:15	*Die Novellierung des Bodenschutzrechts* **Prof. Dr. José Martínez** Geschäftsführender Direktor, Institut für Landwirtschaftsrecht
09:15 – 10:15	*Bodeneigenschaften und -funktionen in Agrarsystemen* **Prof. Dr. Tobias Weber** Fachgebietsleiter Bodenkunde FB 11 Ökologische Agrarwissenschaften Universität Kassel-Witzenhausen
10:15 – 10:30	**Kaffeepause**
10:30 – 11:30	*Novellierung des BBodSchG – Ansätze, Herausforderungen und nächste Schritte* **Dr. Harald Ginzky** Umweltbundesamt, Dessau Mitherausgeber der Zeitschrift für Umweltrecht
11:30 – 12:30	*Gute fachliche Praxis – Bodenbewirtschaftung und Bodenschutz – Erfahrungen aus dem Vollzug* **N.N.** Landwirtschaftskammer Niedersachsen
12:30 – 13:30	**Mittagspause**

Nachmittag	Freitag 24. Mai 2024
13:30 – 14:30	*Reformüberlegungen zur guten fachlichen Praxis im Bodenschutzrecht* **Aaron Scheid, M.Sc. / Dr. Ralph Bodle, LLM** Ecologic Institute Berlin
14:30 – 14:45	**Kaffeepause**
14:45 – 16:45	*Podiumsdiskussion mit Referenten* sowie **Hartmut Schlepps** stellv. Geschäftsführer, Umweltrecht und -politik, des Landvolkes Niedersachsen **Prof. Dr. Andreas Henke** Fachanwalt für Verwaltungsrecht und Honorarprofessor an der Technischen Universität Dresden u.A. *Moderation* **Prof. Dr. José Martínez** Geschäftsführender Direktor, Institut für Landwirtschaftsrecht
16:45	*Zusammenfassender Ausblick* **Prof. Dr. José Martínez** Geschäftsführender Direktor, Institut für Landwirtschaftsrecht

Anmeldung:

Um eine verbindliche Anmeldung bis zum **10. Mai 2024** an die folgende Kontaktadresse (gerne auch per E-Mail) wird gebeten:

Institut für Landwirtschaftsrecht
der Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 5
37073 Göttingen
Telefon: (05 51) 39 – 2 18 23
E-Mail: agrarrecht@uni-goettingen.de

Die Teilnahme ist kostenfrei.
Die Teilnehmerzahl ist jedoch begrenzt.
Eine Teilnahmebescheinigung wird ausgestellt.

Sie können die wissenschaftliche Arbeit des ILR durch eine Spende unterstützen:
Georg-August-Universität Göttingen
Norddeutsche Landesbank
IBAN: DE28 2505 0000 0106 0326 18
BIC: NOLADE2HXXX
Verwendungszweck:
4420011 – Spende
Institut für Landwirtschaftsrecht

Eine Spendenbescheinigung wird ausgestellt. Versandadresse bitte schriftlich an iflr@gwdg.de mitteilen.

Göttingen, 24. Mai 2024

ILR Institut für Landwirtschaftsrecht